Wenn Kalk auf Holz trifft, verschwinden starre Gewerkgrenzen - Steico SE und Schwenk Putztechnik veranstalten das '1. Forum Holzbaukompetenz'

Wenn Kalk auf Holz trifft, verschwinden starre Gewerkgrenzen - Steico SE und Schwenk Putztechnik veranstalten das "1. Forum Holzbaukompetenz"

"Wenn sich Kompetenzen ergänzen" - dann auf dem "Forum Holzbaukompetenz", das als gewerkübergreifende Plattform erstmals am 12. November 2015 im Zimmerer-Ausbildungszentrum und Kompetenzzentrum Holzbau
 Ausbau in Biberach stattfindet. Ziel der beiden Organisatoren Steico SE und Schwenk Putztechnik ist es, die starren Grenzen zwischen den Gewerken aufzulösen und Holzbauingenieure und Zimmerer mit Stuckateuren und Putzspezialisten gemeinsam weiterzubilden. Im Fokus steht die Synergie von Kalk und Holz im modernen Holzhausbau. Der Seminartag richtet sich an Handwerker, Ingenieure, Architekten und Bauunternehmer.
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.holzbau-kompetenz.de
"Bislang gehen die Holzbauspezialisten auf der einen Seite und die Stuckateur- und Putzspezialisten auf der anderen Seite noch zu sehr ihre eigenen Wege. Mit dem ‚Forum Holzbaukompetenz wollen wir diese Trennung der Gewerke aufbrechen und ganz bewusst Brücken bauen. Denn je mehr der eine von den Bedürfnissen des anderen weiß, desto besser wird die Zusammenarbeit. Das professionelle Miteinander ist ganz klar der Schlüssel zum Erfolg. Es erhöht die Kompetenz am Bau und hilft, Schäden zu vermeiden", sagt Carsten Schadt, Produktmanager für Holzbau bei der Schwenk Putztechnik.
Das "1. Forum Holzbaukompetenz" ist bunt bespickt mit Fachvorträgen namhafter Referenten. Architekt Tom Kaden aus Berlin gilt als Spezialist für mehrgeschossige Holzbauten und wurde zuletzt mehrfach ausgezeichnet. In seinem Vortrag zeigt der Dozent der Hochschule für nachhaltige Entwicklung (Eberswalde), wie sich selbst Hochhäuser aus Holz realisieren lassen.
Karl-Heinz Weinisch, Leiter des Instituts für Qualitätsmanagement und Umfeldhygiene in Weikersheim und Sachverständiger für Innenraumhygiene, erklärt den Seminarteilnehmern, wie Kalkinnenputze als natürliche Luftfilter für das Raumklima dienen und so zum Beispiel die Harz- und Säuregerüche der unterschiedlichen Holzarten kompensieren können.
Wie Bauherren mit Wärmedämm-Verbundsystemen die Energiekosten senken und gleichzeitig ein Mehr an Behaglichkeit erreichen können, das vermittelt Florian Wick, Zimmerermeister und Schulungsleiter der Steico SE. Er stellt unter anderem das diffusionsoffene Fassadensystem Steico protect vor, das " wie gute Funktionskleidung - Feuchtigkeit nach außen entweichen lässt. "Damit wird die Konstruktion robuster gegen Feuchteschäden und Schimmel", so Wick.
Manuel Döhler, gelernter Maurer und Bachelor of Engineering und Energieberater (BAFA), lädt Stuckateure und Holzbauunternehmen zum gewerkübergreifenden Dialog ein und gibt wichtige Tipps für die richtige Montage von Holzweichfaser-Dämmplatten. "Damit Fensterbank- und Sockelanschlüsse fachmännisch ausgeführt werden können, sollten sie bereits gemeinsam geplant werden", so der Experte aus der Bauberatung der Schwenk Putztechnik.
Rechtsanwalt Dr. Frederik Neyheusel weist in seinem Vortrag darauf hin, wie wichtig es aus rechtlicher Sicht ist, dass Stuckateure beim Anbringen von Wärmedämm-Verbundsystemen auf die Systemdurchgängigkeit achten. "Das Mischen von unterschiedlichen Systemkomponenten ist kein Kavaliersdelikt. Jede noch so geringfügige Abweichung von der WDVS-Zulassung ist baurechtlich gesehen bereits ein Mangel", erklärt der Jurist.
Das "Forum Holzbaukompetenz" findet am 12. November von 9 bis 16 Uhr im Zimmerer-Ausbildungszentrum und Kompetenzzentrum Holzbau
 Ausbau in Biberach statt. In der Seminargebühr von 45,- Euro (pro Person und Seminar, zzgl. Mehrwertsteuer) sind Verpflegung und Seminarunterlagen bereits enthalten. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.holzbau-kompetenz.de

Pressekontakt
Ingo Jensen
Jensen media GmbH
Hemmerlestraße 4, 87700 Memmingen
Telefon: (08331) 99188-0
Telefax: (08331) 99188-10
redaktion@jensen-media.de
 www.jensen-media.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=596204" width="1" height="1">

Pressekontakt

Schwenk

89077 Ulm

Firmenkontakt

Schwenk

89077 Ulm

Das Unternehmen Schwenk wurde 1847 von Eduard Schwenk gegründet und entwickelte sich über die Jahrzehnte zu einer Marke mit Mehrwert. Vor allem durch konsequente Modernisierung im Jahr 2011 konnten die Unternehmen der Baustoffgruppe Schwenk die technologische Spitzenposition weiter ausbauen.Schwenk Putztechnik produziert in sieben hochmodernen Werken nachhaltige und ökologische Trockenmörtel und zeichnet sich dabei durch eine enorme Vielfalt aus. Denn neben handelsüblichen Innen- und Außenputzen bietet Schwenk Putztechnik auch Edelputze in vielfältigen Strukturen und Farben, sowie Wärmedämmverbund-Systeme an. In allen Einsatzgebieten der Produkte und Systeme von Schwenk Putztechnik steht neben der Qualität auch modernes und wirtschaftliches Bauen mit einem hohen Anspruch an eine nachhaltige Gestaltung von Umwelt und Zuhause stets an erster Stelle.